

Presseinformation

Wien, 21. November 2016

Green Care Österreich: Bauernhöfe können in Gesundheitsvorsorge aktiv werden Neues Produkt bietet Einkommensmöglichkeit durch Etablierung von "Green Care Auszeithöfen"

Wer kennt das nicht: Der Tag müsste mindestens doppelt so viele Stunden haben, um die anfallende Arbeit erledigen zu können, der tägliche Stress sorgt für einen flauen Magen und wann man das letzte Mal eine Nacht durchgeschlafen hat und am Morgen erholt aufgewacht ist, weiß man nicht mehr. So geht es vielen Tausenden Österreicherinnen und Österreichern aller Altersgruppen. Sie sind die neue Zielgruppe für die heimischen Bauernhöfe, die mit einem neuen Produkt des Vereins *Green Care Österreich* zu spezialisierten "Auszeithöfen" werden können. Dazu braucht es den Abschluss des LFI-Zertifikatslehrgangs "Green Care - Gesundheit fördern am Hof", spezifische gesundheitsförderliche und pädagogische Angebote für die Gäste sowie einen positiven Betriebscheck. Der Verein bietet den Betreibern darüber hinaus die Möglichkeit, ihr gesundheitsförderndes Angebot auszeichnen zu lassen.

Einfachheit und Authentizität stehen im Vordergrund

"Mit dieser neuen Angebotsform können die bäuerlichen Betriebsführerinnen und Betriebsführer ihre Höfe zu Gesundheitsorten im ländlichen Raum machen. Im Vordergrund stehen für die Gäste allerdings nicht ein neuer Nervenkitzel oder das ultimative Erlebnis, sondern, was die Gesellschaft allgemein mit dem Aufenthalt auf einem bäuerlichen Betrieb verbindet - die Einfachheit, die reine Natur, der Kontakt zu Tieren, regionale Küche, Möglichkeiten seine Zeit selbst einzuteilen, sie mit den Gastgebern und anderen Gästen zu verbringen, aber ebenso Ruhe, wenn man sie will. Also einfach die Entschleunigung und Erdung, mit dem Ziel sich selbst wiederzufinden, sein körperliches, seelisches und soziales Wohlbefinden zu stärken", fasst **Ing. Robert Fitzthum**, Obmann des Vereins *Green Care Österreich*, zusammen.

Der Bedarf an sozialen Dienstleistungen ist vorhanden, denn Studien zufolge wird die Mehrheit der Krankenstandstage in Europa durch beruflichen Stress ausgelöst, in Österreich benötigen immer mehr Menschen psychologische Hilfestellung, so dass seit der Eröffnung der ersten psychiatrischen Rehabilitationsklinik 2002 zehn weitere entstanden sind. Schließlich darf für die Gesundheit eines Menschen auch der körperliche Aspekt nicht außer Acht gelassen werden. Hier zeigen aktuelle Untersuchungen, dass mehr als 1 Million österreichische Bürgerinnen und Bürger über 15 Jahren als fettleibig einzustufen sind.

LFI-Zertifikatslehrgang "Green Care - Gesundheit fördern am Hof" wird vorausgesetzt

Das Produkt *Green Care Auszeithof* fußt auf dem eigens konzipierten LFI-Zertifikatslehrgang "Green Care - Gesundheit fördern am Hof", in dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in vier Modulen (168 Unterrichtseinheiten) darauf vorbereitet werden, für Menschen, die auf der Suche nach Erholung und der Stärkung ihrer gesundheitlichen Ressourcen sind, pädagogische Angebote auf ihren Betrieben anzubieten, indem sie das speziell vor Ort vorhandene gesundheitsförderliche Potenzial des Hofes in seiner Vielfalt und Unterschiedlichkeit nutzen und mit den bestimmenden Faktoren für Gesundheit - Zeit, Raum/Struktur, Beziehungen, Aktivitäten - zu einem spezifischen Angebot verknüpfen.

Der nächste Zertifikatslehrgang "Green Care - Gesundheit fördern am Hof" startet am 29. November 2016 über das LFI-Oberösterreich.

Heil- und Pflegetätigkeiten sind davon aber explizit ausgenommen, diese sind ausnahmslos den entsprechenden Berufsgruppen vorbehalten. Allerdings sind die Auszeithof-Betreiberinnen und -Betreiber berechtigt, mit anerkannten Partnereinrichtungen des Gesundheits- und des Sozialwesens sowie des Tourismusbereichs zusammenzuarbeiten, solange für den Gast klar ist, dass es sich um externe Dienstleistungen handelt.

Offizielle Produktauszeichnung als "Green Care-Auszeithof" ist erstrebenswert

Green Care Österreich bietet den Betreiberinnen und Betreibern zudem an, deren Gesundheitsangebot einer Produktauszeichnung gemäß dem dafür erstellten Kriterienkatalog zu unterziehen. "Den Betriebscheck und die Auszeichnung zum *Green Care Auszeithof* bringen Vorteile für die Betriebe, sei es Unterstützung im Bereich Marketing und Kundengewinnung, die Betreuung durch die Green Care-Koordinatorinnen und -koordinatoren in den einzelnen Bundesländern, die Einbindung ins Netzwerk des Vereins sowie zahlreiche Weiterbildungsangebote", streicht Obmann Fitzthum hervor. Erste Anmeldungen für die Auszeichnungen von Betrieben in der Steiermark und Kärnten liegen bereits vor. Für die Gästezielgruppe selbst wird anhand der Marke klar ersichtlich, dass es sich um speziell ausgebildete Bäuerinnen und Bauern handelt, die ein persönliches und qualitätsgesichertes pädagogisches Angebot auf ihren kleinstrukturierten Familienbetrieben anbieten.

„Der *Green Care Auszeithof* ist ein interessantes Angebot für bestehende „Urlaub am Bauernhof“-Betriebe die sich mit diesem spezifischen Angebot weiterentwickeln wollen. Erste Gespräch wurden bereits geführt“, so Fitzthum.

Weitere detaillierte Informationen zu dem LFI-Zertifikatslehrgang oder dem neuen Green Care-Produkt samt Kriterienkatalog und den notwendigen Unterlagen für die Auszeichnung können interessierte Bäuerinnen und Bauern beim Verein *Green Care Österreich* (T +43 (0)1 5879528-30, E-Mail: silvia.zach@greencare-oe.at) anfordern oder auf www.greencare-oe.at nachlesen.

Zu Green Care – Wo Menschen aufblühen

Green Care – Wo Menschen aufblühen macht land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu Partnern der Sozial-, Gesundheits-, Bildungs- und Wirtschaftssysteme. Der Bauernhof wird in Kooperation mit Sozialträgern und Institutionen zum Arbeits-, Bildungs-, Gesundheits- und Lebensort und ermöglicht eine Vielzahl an Angeboten und Dienstleistungen für junge und ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen, körperlichen und seelischen Belastungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Interaktion zwischen Mensch, Tier und Natur. Durch dieses innovative soziale Angebot wird die Lebensmittel- und Umweltkompetenz der bäuerlichen Familienbetriebe um eine zukunftsweisende soziale Komponente erweitert. Für bäuerliche Unternehmerinnen und Unternehmer und für Sozialträger und Institutionen stellt Green Care neue Möglichkeiten der Angebotsdiversifizierung dar. Green Care – Wo Menschen aufblühen bildet eine ideale Brücke zwischen Land- und Forstwirtschaft und der Bevölkerung und stärkt somit den Zusammenhalt im ländlichen Raum. Der Verein Green Care Österreich bildet gemeinsam mit neun Landwirtschaftskammern das Kompetenznetzwerk für die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Green Care-Dienstleistungen auf aktiven bäuerlichen Familienbetrieben.

Unsere Kooperationspartner

Die Österreichische Hagelversicherung, Kelly Ges.m.b.H., Leipnik-Lundenburger Invest Beteiligungs AG (LLI) sowie Lagerhaus sind namhafte Kooperationspartner von Green Care Österreich, die bereit sind mit ihrer Unterstützung gesellschaftliche Verantwortung für den ländlichen Raum zu übernehmen.



Kontakt bei Rückfragen zum Thema

Mag. (FH) Nicole Prop - Geschäftsführerin Green Care Österreich, T +43 (0)1/5879528-28, F +43 (0)1/5879528-21, nicole.prop@greencare-oe.at, www.greencare-oe.at